

Faktor1-Sensoren im Kunststoff-Gewinderohr

Turck erweitert uprox-Familie um induktive Sensoren im einteiligen Kunststoff-Gewinderohr-Design

Mülheim, 7. November 2018 – Induktive Sensoren im Kunststoff-Gewinderohr-Design mit antivalentem Ausgang erweitern Turcks uprox-Familie von Faktor1-Sensoren, die auf alle Metalle den gleichen hohen Schaltabstand haben. Die neuen Sensoren verbinden die Vorteile eines einteiligen Rohrs mit denen einer geschlossenen Front und einer transluzenten Endkappe. So profitieren Anwender von erhöhter Dichtigkeit und langer Lebensdauer. Die transluzente Endkappe ermöglicht eine rundum sichtbare Statusrückmeldung. Dies erspart dem Anwender Zeit bei der Inbetriebnahme oder Fehlersuche.

Das Gewinderohr und die Frontkappe bestehen aus Flüssigkristallpolymer (LCP), die Endkappe aus Ultem. Beides sind besonders resistente Kunststoffe, die sich in Applikationen mit hoher Feuchtigkeit und korrosiven Medien bewährt haben. Weil dort auch häufig Targets aus Edelstahl verwendet werden, spielen die neuen uprox-Faktor1-Sensoren hier einen weiten Trumpf aus. Die ersten sechs Gerätevarianten im neuen Design sind ab sofort verfügbar: jeweils drei bündige und drei nichtbündige Modelle in M12, M18 und M30. Alle weiteren Kunststoff-Gewinderohrgeräte mit M12-Stecker werden in den kommenden Monaten umgestellt.

PRESSE-INFORMATION 13/18



Turck1318.jpg:
Turcks neue induktive Sensoren im einteiligen Kunststoff-Gewinderohr-Design

PRESSE-KONTAKT

Klaus Albers
Leiter Marketing Services & Public Relations
Telefon: +49 208 4952-149
Mobil: +49 160 93950359
Mail: klaus.albers@turck.com
Web: www.turck.de/presse

LESER-KONTAKT

Deutschland:
Hans Turck GmbH & Co. KG
Witzlebenstraße 7 | 45472 Mülheim a. d. Ruhr
Telefon: +49 208 4952-0
Mail: more@turck.com
Web: www.turck.com

Österreich:
Turck GmbH
Graumanngasse 7/A 5-1 | A-1150 Wien
Telefon: +43 1 4861587
Mail: austria@turck.com
Web: www.turck.at

Schweiz:
Bachofen AG
Ackerstrasse 42 | CH-8610 Uster
Telefon: +41 44 9441111
Mail: info@bachofen.ch
Web: www.bachofen.ch

Text und Bild finden Sie zum Download unter:
www.turck.de/presse